

Lehramt an der CAU abschaffen

Antragsteller*innen:

Daniel Mäckelmann, Lukas Drescher (beide UDP)

Antragstext:

Das Studierendenparlament möge beschließen, den Senat aufzufordern, das Profil Lehramt an Gymnasien aus der Zwei-Fächer-Prüfungsordnung zu streichen. Die Studierenden, die aktuell dieses Profil studieren, sollen in das Profil „Fachergänzung“ überführt werden. Das Studienangebot des Zentrums für Lehrkräftebildung sollte ebenfalls in den Profibereich des Profils „Fachergänzung“ überführt werden.

Die Konvente der Philosophischen-, Mathematisch-Naturwissenschaftlichen- und der Technischen Fakultät werden außerdem aufgefordert, die Fachprüfungsordnungen für Kunst (1F M.Ed.), Mathematik (1F M.Ed.) und Informatik (1F M.Ed.) aufzuheben.

Antragsbegründung:

Lehramtsstudierende wirken sich künftig negativ auf die Uni-Finzen aus. Also sollten wir einfach keine Lehramtsstudierenden mehr ausbilden. Sollte das Land weiterhin eine Lehrkräfteausbildung an der CAU haben wollen, darf sich diese nicht negativ auf die Finanzen der CAU auswirken und das Land muss gegebenenfalls entstehende Finanzierungslücken schließen.

Die Lehrkräfteausbildung ist primär auch ein Service der Uni an das Land, das so hochqualifizierte Lehrkräfte für die heimischen Schulen bekommt. Lehrkräfte werden aktuell dringend gesucht, daher darf es für die CAU nicht nachteilig sein, zusätzliche Lehrkräfte auszubilden.

Außerdem kann bei einer ersatzlosen Streichung des Lehramtsstudiums die anstehende Re-Zertifizierung des Profils „Lehramt an Gymnasien“ gestoppt werden, wodurch auch hier Kosteneinsparungen entstehen.

Somit ist es aus Sicht der Antragsstellenden angesichts der angeschlagenen Finanzsituation der CAU nur pragmatisch und folgerichtig, das Lehramtsstudium in Kiel aufzugeben. Der Senat sollte daher, zum Wohle der gesamten Universität, die entsprechenden Satzungsänderungen vornehmen.